

## **Pressemitteilung**

Bad Oeynhausen, 01.07. 2011

### **Zukünftig mehr Medizinstudenten am Herz- und Diabeteszentrum NRW**

Erstmals werden Studenten im Praktischen Jahr in Bad Oeynhausen ausgebildet

Mit einstimmigem Beschluss hat der Fakultätsrat der Ruhr-Universität Bochum beschlossen, dass das Herz- und Diabeteszentrum NRW (HDZ NRW), Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum, den zusätzlichen Status eines Akademischen Lehrkrankenhauses erhält. Diese Anerkennung wird der Spezialeinrichtung zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen es erstmals erlauben, Medizinstudenten im Praktischen Jahr (PJ) nach den Richtlinien der Approbationsordnung für Ärzte auszubilden.

„Wir sind sehr zuversichtlich, bereits im kommenden Wintersemester die ersten PJ-ler bei uns begrüßen zu dürfen“, betont Wilhelm Hecker, Geschäftsführer des HDZ NRW.

„Organisatorisch bereiten wir etwa 20 neue PJ-Plätze in den Fächern Innere Medizin, Kardiologie, Endokrinologie/Diabetologie sowie in den Wahlfächern Herz,- Thorax-, Kardiovaskularchirurgie, Kinderkardiologie/Kinderherzchirurgie und Radiologie/Nuklearmedizin vor.“

Das Praktische Jahr (PJ) findet im letzten Jahr des Medizinstudiums statt. Es gliedert sich in drei Ausbildungsabschnitte von jeweils 16 Wochen. In dieser Zeit steht die Ausbildung am Patienten im Mittelpunkt. Die Studierenden sollen die während des vorhergehenden Studiums erworbenen ärztlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten vertiefen und erweitern. Zur Ausbildung gehört auch die Teilnahme an klinischen Konferenzen.

Als Universitätsklinik und zugleich Akademisches Lehrkrankenhaus kann das Herz- und Diabeteszentrum NRW damit den bisherigen, seit 1989 etablierten Studentenunterricht um die Ausbildung von Medizinstudenten der Ruhr-Universität Bochum für den dritten klinischen Studienabschnitt ausweiten. Die Zuweisung der Studenten erfolgt durch den Fachbereich Medizin unter Berücksichtigung von Höchstzahlen in den verschiedenen Einrichtungen. Bisher kann erst im Anschluss an das Praktische Jahr eine Anmeldung für den dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung erfolgen, eine Änderung dieser Regelung ist für 2012 im Gespräch. „Wie auch immer diese ausfällt – wir werden unsere Studenten weiter

begeistern“, ist sich Prof. Dr. Dr. Diethelm Tschöpe, Ärztlicher Direktor des HDZ NRW, sicher. „Mit über 20 Jahren Erfahrung als Universitätsklinik, zahlreichen an der Forschung und Lehre beteiligten Mitarbeitern und Wissenschaftlern sowie einer beachtlichen Anzahl von erfolgreichen Promotions- und Habilitationsverfahren unserer Mitarbeiter ist diese Anerkennung für uns eine Bestätigung der konsequenten universitären Ausrichtung des HDZ NRW.“

Das **Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen (HDZ NRW), Bad Oeynhausen**, ist ein international führendes Zentrum zur Behandlung von Herz-, Kreislauf- und Diabeteserkrankungen. Mit über 37.000 Patienten pro Jahr, davon 15.000 in stationärer Behandlung, sowie medizinischen Spitzenleistungen und einer in allen Bereichen vorgehaltenen Hochleistungsmedizin und –technologie ist das HDZ NRW eines der größten Zentren seiner Art in Europa. Unter einem Dach arbeiten vier hochspezialisierte Universitätskliniken und –institute seit über 25 Jahren interdisziplinär und erfolgreich zusammen. Als Universitätsklinikum und zugleich Akademisches Lehrkrankenhaus der Ruhr-Universität Bochum ist das HDZ NRW in die studentische Lehre eingebunden.  
[www.hdz-nrw.de](http://www.hdz-nrw.de)

### **Über das Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB)**

Kompetenz, Kooperation und Vielfalt im Dienst für den Menschen: Dafür steht das Universitätsklinikum der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB). Als eine der führenden Universitätskliniken in Deutschland bietet es allen Patienten eine Spitzenmedizinische Versorgung über das gesamte Spektrum der Disziplinen und schafft Höchstleistungen in Forschung und Lehre. Rund 400.000 behandelte Patienten pro Jahr zeigen die herausragende Bedeutung des UK RUB für das regionale und überregionale Versorgungsangebot. Sechs Standorte, die jeweils in ihren Kernkompetenzen deutschlandweit zu den leistungsstärksten Kliniken zählen, sind im UK RUB verbunden und arbeiten gemeinsam mit der medizinischen Fakultät der Ruhr-Universität Bochum zusammen. Zu den Standorten des UK RUB gehören die Bochumer Kliniken Bergmannsheil, Knappschaftskrankenhaus, LWL-Universitätsklinikum und St. Josef- und St. Elisabeth Hospital (Katholisches Klinikum Bochum) sowie das Marienhospital Herne und das Herz- und Diabeteszentrum NRW (HDZ NRW), Bad Oeynhausen. Weitere Informationen unter [www.ruhr-uni-bochum.de/medizin](http://www.ruhr-uni-bochum.de/medizin).

Foto (Armin Kühn):  
Herz- und Diabeteszentrum NRW, Bad Oeynhausen.

Weitere Informationen:

Herz- und Diabeteszentrum Nordrhein-Westfalen  
Universitätsklinik der Ruhr-Universität Bochum  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Anna Reiss  
Georgstr. 11  
32545 Bad Oeynhausen  
Tel. 05731 / 97 1955  
Fax 05731 / 97 2028  
E-Mail: [info@hdz-nrw.de](mailto:info@hdz-nrw.de)  
[www.hdz-nrw.de](http://www.hdz-nrw.de)